

Pressemitteilung der Pure Production AG zum Start von «WEED CARE», Europas erstem THC-Pilotprojekt in Basel vom 30. Januar 2023

Laufenburg, Schweiz, 30. Januar 2023 – Die erste reglementierte Abgabe von Cannabis zu wissenschaftlichen Zwecken startet heute in neun ausgewählten Apotheken im Kanton Basel-Stadt. Die Basler Studie zur rekreativen Abgabe von Cannabis soll wissenschaftliche Erkenntnisse für eine gesundheitspolitische Diskussion über einen verantwortungsvollen Umgang mit Cannabis in der Schweiz liefern. Zum Einsatz kommen zwei Haschisch- und vier Cannabisblütenprodukte der Schweizer Herstellerin Pure Production. Der Basler Pilotversuche mit THC-haltigem Cannabis > 1 % ist eine Premiere in Europa.

Die Projektstudie «Weed Care» untersucht die gesundheitlichen Auswirkungen des regulierten Cannabisverkaufs im Kanton Basel-Stadt. Sie will einen Diskussionsgrundlage für eine künftige verantwortungsvolle Cannabispolitik in der Schweiz schaffen. Bis zum Studienstart sind 374 Teilnehmende bestimmt worden, welche den Einschlusskriterien entsprechen. Es nehmen 302 Männer, 66 Frauen und sechs non-binäre Personen teil. Die jüngste Person ist 18 Jahre alt, die älteste 76. Das Durchschnittsalter der Studienteilnehmenden beträgt 36 Jahre.

Als offizielle Produzentin des Studiencannabis zeichnet das Schweizer Unternehmen Pure verantwortlich. Im Auftrag von «Weed Care» wurden sechs Cannabisprodukte entwickelt und hergestellt. Die zwei Haschisch- und vier Blütenprodukte unterscheiden sich hinsichtlich ihres Cannabinoid- und Terpenprofils. Sie verfügen über einen THC-Gehalt von minimal 4,5 bis maximal 20 % und einem CBD-Gehalt von unter 1 % bis 13 %. Auch die unterschiedlichen THC-CBD-Verhältnisse sind ein Unterscheidungsmerkmal. Die von der Pure-internen Innovationsabteilung entwickelte Produktpalette orientiert sich an den hohen Standards, Bio-GACP und den strengen Auflagen und Verordnungen der Cannabis-Industrie. So soll sichergestellt werden, dass die Produkte den höchsten Qualitätsanforderungen entsprechen.

Pure ist als Marktführerin der Schweizer Cannabis-Industrie bekannt und gilt als das grösste und erfolgreichste Unternehmen in diesem Bereich. Das Pflanzenrohmaterial wurde in Zusammenarbeit mit Schweizer Bauern nach Richtlinien der Bioverordnung angebaut und erfüllt höchste Qualitätsstandards. Mit einer Ausnahmegewilligung für THC und mehrjähriger Forschungserfahrung hat Pure das Potenzial der Cannabispflanze durch die Verwendung einheimischer Produzenten wirtschaftlich und wirkungsvoll genutzt. Neben der Entwicklung von medizinischen Cannabispräparaten und Schweizer CBD-Cannabis forscht das Unternehmen mit einem rund 20-köpfigen Wissenschaftsteam an neuen Pflanzenzuchttechnologien. Es hat als erstes Forschungsteam das Pangenom von Cannabis vollständig entschlüsselt und bei der Sequenzierung der Pflanze über 15 Millionen Unterschiede in der DNA entdeckt. Im Jahr 2023 wird es auch weitere Studien in diversen Städten geben, in denen Pure Zulieferer ist.

Pure Holding AG

Die Pure gilt als das renommierteste Cannabisunternehmen der Schweiz. Mit seinen sechs Tochterunternehmen und einem differenzierten Portfolio deckt es die gesamte Wertschöpfungskette ab. Das Unternehmen beschäftigt fast 100 Mitarbeitern aus 10 Nationen, die sich mit ihrer Arbeit und Forschung für die Aufklärung der Bevölkerung und die Re-Etablierung des Cannabis als wichtige Kulturpflanze in der Schweiz engagieren.

Weed Care

Auf der Website www.weedcare-basel.ch finden Studienteilnehmer zusätzliche Informationen zu risikoärmeren Konsumformen, Zielen der Studie, Produktsortiment und weiteren Themen im Zusammenhang mit Cannabis. Durch die Zusammenarbeit mit Studienteilnehmern und die Auswertung von elektronischen Fragebögen zu den Produkten, ist Pure in der Lage, das Sortiment stetig weiter zu optimieren.